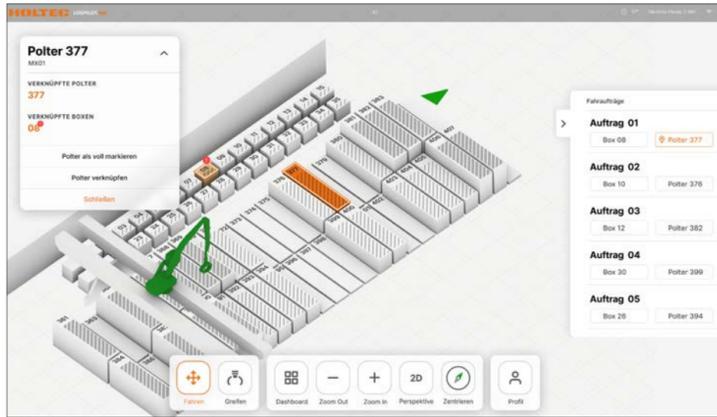


Remote-Steuerung  
**LOGPILOT.PRO**

Der Arbeitsplatz im Portalkran bringt gewisse ergonomische und arbeitsorganisatorische Herausforderungen mit sich. Zukünftig sollen daher moderne Remote-Arbeitsplätze entstehen, die den Mitarbeitenden eine effizientere Arbeitsweise ermöglichen und gleichzeitig den Bedienkomfort deutlich erhöhen. Ziel ist es, die Kransteuerung unabhängig vom Standort der Kabine zu ermöglichen. Langfristig ist geplant, das System schrittweise auf eine teilautomatisierte Lösung umzustellen.



Simulator  
**LOGPILOT.360**

Unser Kran-Simulator ermöglicht eine stressfreie und praxisnahe Schulung neuer Mitarbeitender – ganz ohne Eingriffe in den laufenden Betrieb. In einer realitätsnahen Umgebung können die Bediener alle relevanten Abläufe in Ruhe erlernen und festigen, bevor sie den echten Kran steuern. Dies senkt die Einstiegshürde, reduziert Fehlerquellen und steigert das Sicherheitsgefühl. Gleichzeitig bleibt die Leistungsfähigkeit des Gesamtsystems während der Einarbeitung vollständig erhalten, da keine Kapazitäten im realen Betrieb gebunden werden.



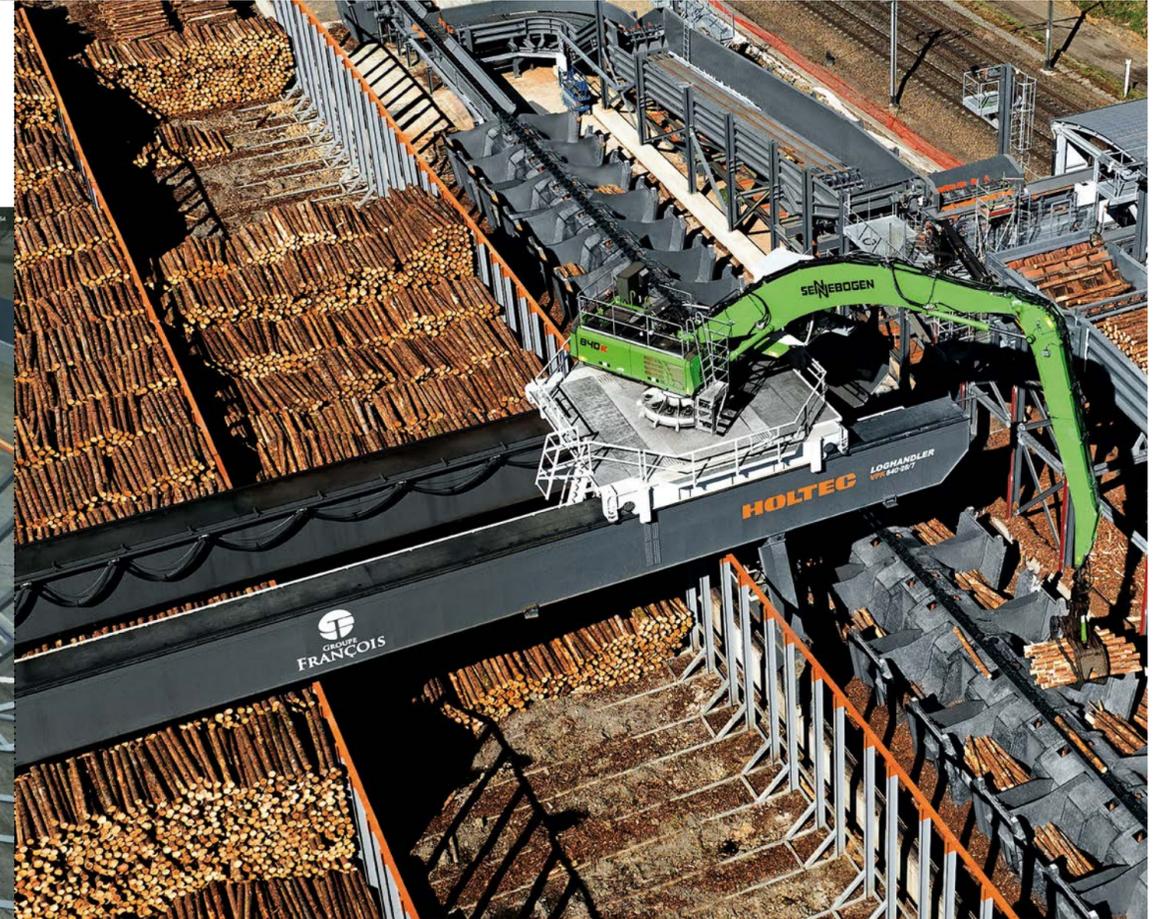
Simulation  
**LOG.SIM-UI**

Die Planung und Umsetzung eines Portalkrankonzepts ist eine strategische Entscheidung mit langfristiger Wirkung – entsprechend sorgfältig muss die Planungsphase gestaltet werden. Eine realitätsnahe Simulation unterstützt diesen Prozess entscheidend: Abläufe, Layouts und Steuerungskonzepte können im Vorfeld praxisnah getestet, bewertet und optimiert werden. Unser Unternehmen setzt dabei auf eine eigens entwickelte Software, mit der sich individuelle Portalkrankonzepte präzise und vorausschauend simulieren lassen – für maximale Planungssicherheit und fundierte Entscheidungen.



Hier geht es zum Anwendungsfilm

VPKLOGHANDLER



Game Changer im Loghandling: Die elektrisch betriebene Lösung für effizienten und nachhaltigen Rundholzumschlag

Portalkran

NEXT LEVEL LOG HANDLING



## Next Generation Loghandling – Zukunftssicherer Rundholzumschlag mit dem VPK Loghandler

Die Holzindustrie befindet sich im Wandel: Digitalisierung, Nachhaltigkeit und steigender Kostendruck stellen Betriebe vor große Herausforderungen. Insbesondere im Rundholzumschlag eröffnet der Umstieg von dieselbetriebenen Fahrzeugen auf moderne, vollelektrische Systeme ein enormes Potenzial zur Effizienzsteigerung und Kostenreduktion.

Mit dem VPK Loghandler präsentiert HOLTEC ein innovatives, leistungsstarkes und klimaneutrales Portalkran-Konzept. Gemeinsam mit erfahrenen Partnern aus Kran- und Umschlagtechnik wurde eine flexible Lösung entwickelt, die effiziente Abläufe, erhebliche Flächeneinsparungen und eine nachhaltige Organisation des Holzplatzes ermöglicht. Moderne Simulationsverfahren und digitale Lagerverwaltung unterstützen die optimale Nutzung und Steuerung der Lagerbereiche.

Der elektrische Portalkran überzeugt durch seine Wirtschaftlichkeit: Im Vergleich zu dieselbetriebenen Maschinen entstehen deutlich geringere Betriebs- und Wartungskosten, zudem punktet das System mit einer langen Lebensdauer. Aufwändige Instandhaltungsmaßnahmen und hohe Platzunterhaltungskosten entfallen weitgehend.

Nachhaltigkeit wird dabei großgeschrieben: Über die gesamte Lebensdauer führt der Einsatz von Elektroantrieben zu einer signifikanten CO<sub>2</sub>-Reduktion sowie zu einer geringeren Staub- und Emissionsbelastung. Gleichzeitig sorgt die flächenschonende Bauweise für eine reduzierte Versiegelung, was ökologische und wirtschaftliche Vorteile mit sich bringt.

Nicht zuletzt bietet der VPK Loghandler ein Höchstmaß an Effizienz. Er gewährleistet eine hohe Umschlagleistung bei optimaler Flächenausnutzung – dank kompakter, flexibler Polterorganisation und moderner Konzepte wie FIFO kann der vorhandene Lagerraum um bis zu 50 % besser genutzt werden. So wird der Rundholzumschlag fit für die Herausforderungen der Zukunft.

## SUSTAINABLE LOG HANDLING



Anwendungen  
in der Sägeindustrie



NEXT LEVEL LOG HANDLING

### Herausforderungen in der Holzindustrie



#### Fachkräftemangel

Der Mangel an qualifizierten Bedienern, insbesondere für Mobilmaschinen im Rundholzumschlag, wirkt sich zunehmend auf die Produktivität aus. Unattraktive Arbeitsbedingungen wie beengte Kabinen, Hitze und Vibrationen erschweren die Gewinnung neuer Fachkräfte zusätzlich.



#### Leistungsabhängige Produktivität

Die Effizienz auf dem Rundholzplatz ist stark abhängig von Erfahrung und Tagesform der Bediener. Eine lange Einarbeitungszeit bei ungelerten Kräften führt zu Leistungsschwankungen im laufenden Betrieb.



#### Nachhaltigkeit

CO<sub>2</sub>-Reduktion, ESG-Vorgaben und die CSRD-Berichtspflicht verstärken den Druck auf den Einsatz konventioneller, dieselbetriebener Maschinen. Elektrifizierte Lösungen rücken zunehmend in den Fokus – insbesondere im Materialumschlag.



#### Flächenknappheit

Konventionelle Rundholzmanipulation mit Mobilmaschinen beansprucht bis zu 40 % der Betriebsfläche. Freigewordene Flächen bieten ggf. zusätzliche Möglichkeiten für Erweiterungen in moderne Wertschöpfungsprozesse wie BSH oder CLT.



#### Sicherheit und Haftung

Zunehmende Anforderungen an Arbeitssicherheit, steigende Unfallzahlen und mögliche juristische Konsequenzen machen Investitionen in sichere Anlagen unumgänglich.



#### Wartung und Instandhaltung

Hoher Verschleiß, insbesondere an Antriebskomponenten, verursacht erhebliche Folgekosten. Gleichzeitig fehlt es an qualifiziertem Instandhaltungspersonal – die Situation spitzt sich weiter zu.



#### Wachsende Komplexität

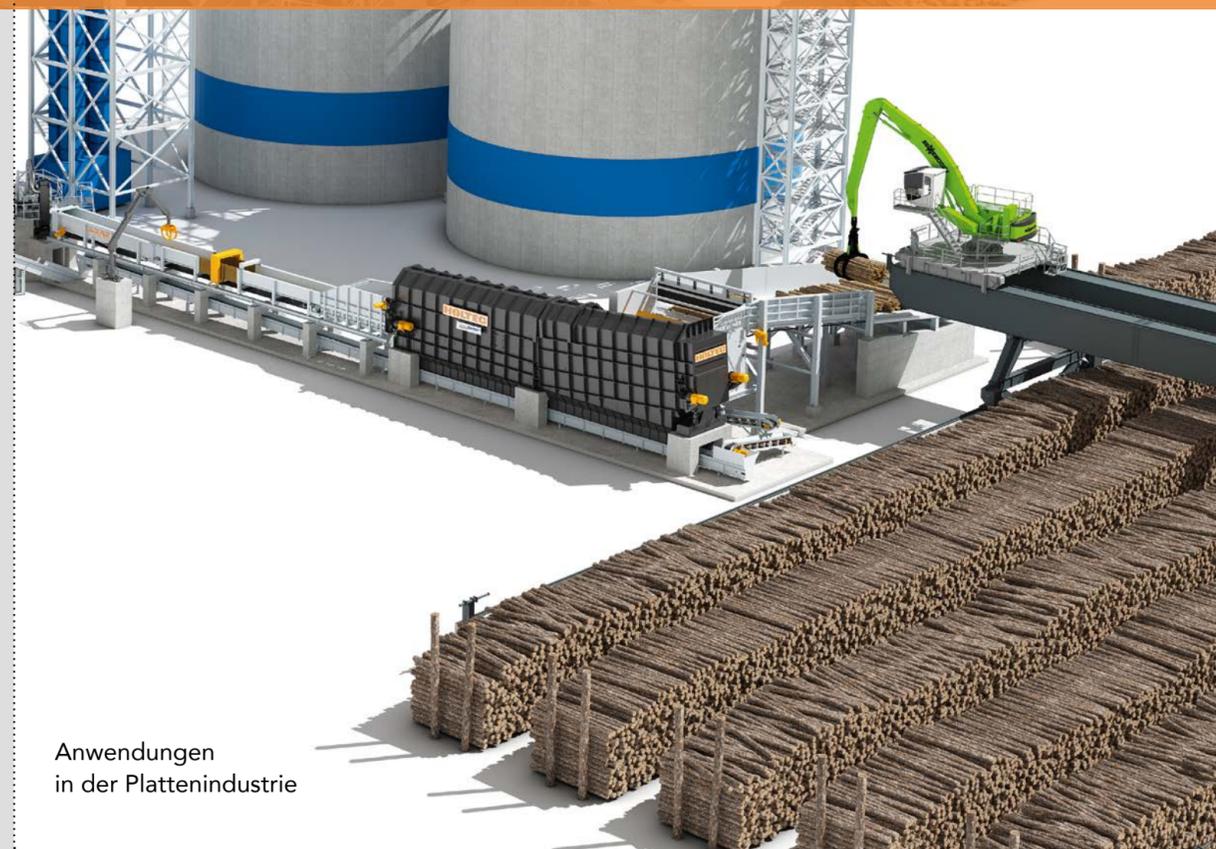
Vielfältige Sortimente, Rohstoffverknappung und steigende Anforderungen erhöhen die Belastung für das Bedienpersonal. Fehlalagen oder falsche Sortierungen sind die Folge – ohne intelligente Assistenzsysteme kaum noch beherrschbar.

### Elektro-Portalkran als **Game Changer** im Rundholzumschlag. Unser Beitrag zur Energiewende auf dem Rundholzplatz.

#### Vorteile von Rundholzplatzkonzepten mit Portalkran auf Basis von Elektro-Antrieben:

- Deutlich geringere **Betriebskosten** im Vergleich zu Dieselmotoren
- Lange **Lebensdauer** durch Elektro-Antrieb
- Enorme **CO<sub>2</sub>-Einsparung** auf die Laufzeit gerechnet
- **Reduzierung der Unfallgefahr** durch klar abgegrenzte Sicherheitsbereiche
- **Hohe Umschlagleistung**, beste Sichtverhältnisse für den Bediener
- **Fördermöglichkeiten** im Rahmen von Programmen zur CO<sub>2</sub>-Reduktion\*
- Optimale **Flächenausnutzung** – bis zu 50% mehr Lagervolumen
- Je nach Konzept deutlich **reduzierte Versiegelung** von Flächen. Kosteneinsparung bei Oberflächenwasser, etc.
- **Kostenreduktion** für Platzbefestigung, Kanalisation, Bodenaustausch/-verbesserung und Unterhaltskosten
- **Reduzierte Staubentwicklung** und Emission
- Flexible / **dynamische Polterorganisation**. FIFO-Konzepte möglich
- **Vorteile im Winterbetrieb** durch Schienensystem vs. Rad-Bagger-Betrieb
- **Attraktive Arbeitsplätze**
- **Teil-Automatisierung, Wegoptimierung** und **Remote-Betrieb** je nach Konzept möglich
- Erweiterbare Konzepte mit **Beschickungswagen** möglich

\*) Die individuellen Fördermöglichkeiten müssen im Einzelfall vom Betreiber geprüft und beantragt werden.



Anwendungen  
in der Plattenindustrie